

Anreise für Autofahrer von Berlin aus:

Die Heerstraße über die B5 vorbei an Nauen über Ribbeck. Hinter Selbelang links Richtung Brandenburg bis Marzahn, dort rechts Richtung Rathenow bis Pritzerbe. In den Ort hineinfahren bis zur Autofähre. In Pritzerbe über die Fähre nach Kützkow, dort rechts über den Plattenweg nach Bahnitz (ca. 65 km ab Stadtgrenze Spandau). Alternativ: Autobahn über Potsdam und Brandenburg an der Havel, auf der B102 nach Pritzerbe.

Anreise mit der Bahn:

Über Brandenburg (umsteigen Richtung Rathenow) bis Pritzerbe (1 Stunde ab Bln.-Bahnhof Zoo), dort über die Fähre zu Fuß oder mit dem Rad.



Parkmöglichkeiten / Übernachtung / WC:

Parken:

an den Ortseingängen von Bahnitz aus Richtung Kützkow, Möthlitz, Jerchel. Parkgebühr 1,- Euro.

Übernachtung:

Kunsthof Bahnitz, Dorfstr. 33, Tel.: 033877-90714
Brücke-Haus; Dorfstr. 31, Tel.: 033877-908890

WC/Toiletten:

Richtung Café bei der Kneipp-Station (an der Havel),
in der ehemaligen Schule (Dorfzentrum),
im „Brücke“-Haus (Dorfstr. 31),
in der Kunsthalle (Dorfstr. 1),
im Kunsthof Bahnitz (Dorfstr. 33).

ViSdP: Kulturverein Bahnitz e.V.,
Vorsitzender Dieter Dombrowski
Dorfstraße 30, 14715 Milower Land OT Bahnitz
Tel.: 033877-50344
E-Mail: dieter_dombrowski@freenet.de
Kooperationspartner:
Kneipp-Verein Rathenow e.V.
Ortsbeirat Bahnitz

Das Künstlerdorf Bahnitz an der Havel

Die erste urkundliche Erwähnung von Bahnitz geht auf das Jahr 1220 unter dem Namen Bahnthyz zurück, vermutlich ein wendischer Name für Havelbogen.

Der Ort gehörte bis 1818 zur Kurmark Brandenburg, danach zum Erzbistum Magdeburg. Von 1950 bis zur Wende 1989/90 war das Dorf der Region der Stadt Brandenburg (Havel) angegliedert. Bis 2003 war der Ort eine selbständige Gemeinde im Landkreis Havelland. Nach der Gebietsreform wurde das Dorf Ortsteil der Großgemeinde Milower Land.

Seit 1990 haben sich im Dorf mit seinen ca. 170 Einwohnern rund ein Dutzend Künstler in Ateliers und Studios eingerichtet.

Im Spannungsfeld von Landwirtschaft und touristischer Ausrichtung bietet der Ort ein mustergültiges Milchgut, mehrere kleine Handwerksbetriebe und ein Gästehaus im Kunsthof. Bahnitz zeichnet sich auch durch ein reges Vereinsleben aus (Kultur-, Faschings-, Feuerwehr-, Kneipp-, Kita- Förderverein, Sportgruppe).

Mit seinen reizvollen Sehenswürdigkeiten, wie dem Hafen an der Havel, der nahe liegenden Schleuse, der »kleinsten Kirche Deutschlands«, den Künstlerateliers, dem Naturlehrpfad in Richtung Kützkower Fähre, der Kneipp-Station, einer Reihe von Kunstwerken entlang der Dorfstraße u. v. m., heißt Bahnitz seine Gäste herzlich willkommen.

Auch im Zuge der 2015 entlang der Havel zwischen der Stadt Brandenburg und Havelberg stattfindenden Bundesgartenschau (BUGA) wird das Künstlerdorf Bahnitz sich engagieren und den durchreisenden Gästen einen angenehmen Zwischenaufenthalt bieten.

Die Bahnitzer sind gastfreundlich, offen und hilfsbereit.
Sprechen Sie uns an! Für Fragen wenden Sie sich an den Kulturverein Bahnitz e.V., Dorfstraße 30, 14715 Milower Land OT Bahnitz (Tel.: 033877-50344) oder an die Ortsvorsteherin Petra Dombrowski (Tel.: 0172-3924926).



Ortsteilwappen von Bahnitz

Tage der offenen Ateliers

im
Künstlerdorf
Bahnitz
an der Havel

4. und 5. Mai 2013



„Protestsängerin“, Terrakotta, Lebensgröße (2012/13) von Christa Biederbick

Feierliche Eröffnung

12 Uhr in der Kunsthalle Bahnitz (Dorfstr. 1)
mit der Schirmherrin

Frau Dr. Doris Lemmermeier

(Integrationsbeauftragte des Landes Brandenburg)

Atelier-Rundgang (Sa. + So. / 12-17 Uhr):

Kunsthalle Bahnitz - Dorfstraße 1

Sonderausstellung *Kunst und Migration*

Kuratoren: Bodo Rau, Lisa Schmitz,

Rafael Lopez Borrego (Salamanca/Spanien)

Atelier - Dorfstraße 4

Christa und Karl-Heinz Biederbick

Bildhauerei/Skulpturen

Künstlerprojekt Synartis - Dorfstraße 11

Gudrun Cichy *Schmuckdesign*

Nikolei Kraneis *Malerei*

Nicole Monteran *Malerei*

Eberhard Neufink *Malerei*

Beate Schubert *Keramik-Sammlung 30er Jahre*

Atelier - Dorfstraße 24a

Christa Biederbick *Bildhauerei/Skulpturen*

Monika Murasch *Metall-Plastiken/Skulpturen*

Brücke-Haus - Dorfstraße 31

Frauke Bohge *Malerei/Grafik*

Kunsthof Bahnitz - Dorfstraße 33

Melodie Ebner-Joerges *Malerei-Ausstellung*

Alex Saunders (London) *Landschaftsmalerei*

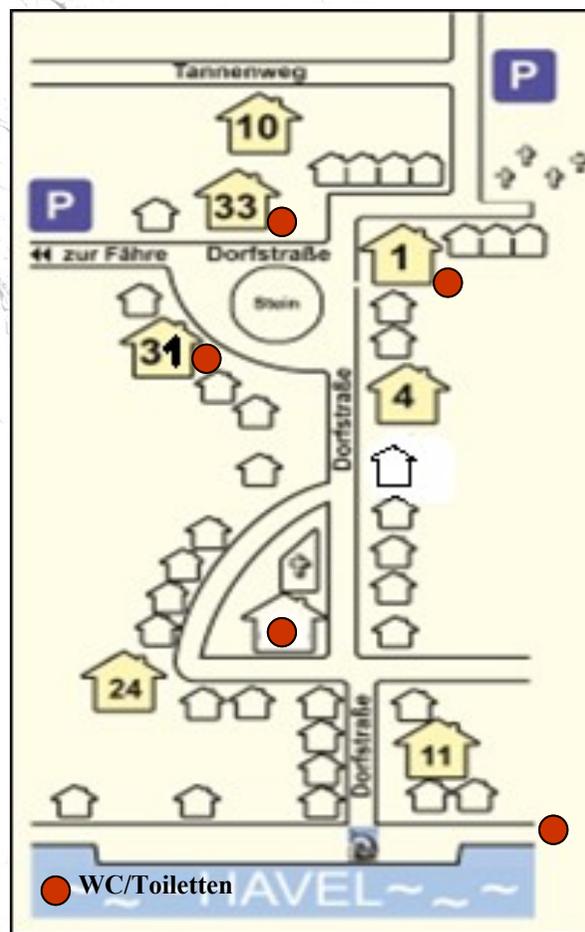
Atelier - Tannenweg 10

Sigrid und Jobst Günther

Bilderausstellung/Thema: Europa

... eine Ausstellung vom Kunstverein Genthin

Acryl- und Ölmalerei, Kollagen



Die Bahnitzer Tage der offenen Ateliers 2013
werden unterstützt von:



Koordinierungsstelle im Ministerium
Bildung, Jugend und Sport des
Landes Brandenburg



Landkreis Havelland
Kulturdezernat

Was gibt es sonst noch ?

Ankneipen in der Bahnitzer Kneipp-Station

(Samstag / 11 Uhr / hinter dem Havel-Cafe`s)



Brotbacken im historischen Backofen

(Samstag + Sonntag / 14 – 17 Uhr)



Bootsrundfahrten mit der „Havelnixe“

(Samstag + Sonntag / 12 – 17 Uhr / Dorfstr. 31)



„Markt der Möglichkeiten“

(Samstag + Sonntag / 12 – 17 Uhr / Dorfstraße)

Gastronomie

Havel-Cafe`, Kunsthof-Cafe`, Brücke-Haus
und entlang der Dorfstraße

(Samstag + Sonntag / 12—17 Uhr)

